



Modulhandbuch

BA-Studiengang

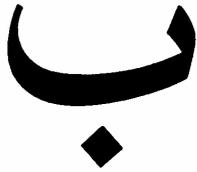
Islamischer Orient

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften

Fächergruppe Orientalistik
2008

Inhalt

<i>BA-Studiengang (Baccalaureus Artium/Bachelor of Arts) Islamischer Orient</i>	3
<i>Das Studium im Überblick</i>	5
<i>Abkürzungen</i>	5
<i>Lehrveranstaltungen und Leistungsnachweise</i>	6
<i>Ordnungen</i>	7
<i>Strukturvarianten des BA-Studienganges mit Fachanteilen "Islamischer Orient"</i>	8
<i>Schematischer Überblick zur Modulgliederung</i>	12
<i>Modulbeschreibungen</i>	16



BA-Studiengang (Baccalaureus Artium/Bachelor of Arts)

Islamischer Orient

Welche Sprachen spricht man im Irak und im Iran? Was bedeuten die Aussagen des Koran zur Stellung von Frauen in der Gesellschaft? Welche Rolle spielt die islamische Religion in der türkischen Gesellschaft? Wie sah die blühende islamische Kultur der vergangenen Jahrhunderte aus? – Wer diesen und ähnlichen Fragen auf den Grund gehen will, ist im BA-Studiengang „Islamischer Orient“ auf dem richtigen Weg.

„Orientalistik“

Ein Fach namens „Orientalistik“ gibt es eigentlich nicht – wie man auch keine „Okzidentalistik“ an Universitäten findet. „Orientalistik“ ist vielmehr ein umgangssprachlicher Begriff für viele sehr unterschiedliche Fächer, die sich mit Sprachen und Kulturen in Asien und im nördlichen Afrika befassen. Aus diesem weiten Spektrum werden in Bamberg Fächer angeboten, die den islamisch geprägten Kulturraum zum Gegenstand haben.

Die orientalistischen Fächer in Bamberg

An der Universität Bamberg sind mit den Fächern **Arabistik**, **Iranistik** und **Turkologie** die drei wichtigsten Philologien dieses Raumes vertreten; hinzu kommen **Islamkunde** sowie **Islamische Kunstgeschichte und Archäologie** als religions- und kulturwissenschaftlich orientierte Fächer. Die Fächergruppe ist hauptsächlich im Gebäude An der Universität 11 (U11) untergebracht.

Das Lehrangebot der Orientfächer erstreckt sich von der Sprachausbildung (grundlegend: Arabisch, Persisch, Türkisch) über die Beschäftigung mit Literatur, Geschichte, Politik und Gesellschaft der Region bis zu religionswissenschaftlichen und kunstgeschichtlichen Themen. Im Rahmen dieses breiten Lehrangebots liegt ein besonderer Schwerpunkt auf gegenwartsbezogenen Inhalten. Das bedeutet aber nicht, dass historische Grundlagen, Geschichte und Kulturgeschichte keine Rolle spielen – sie sind notwendig, um die heutige Situation in der islamischen Welt zu verstehen.

BA Islamischer Orient

Das BA-Studium soll grundlegende Kenntnisse über die Religion des Islams in Lehre und gelebter gesellschaftlicher Realität und die islamisch geprägten Kulturen mit ihren Sprachen und Literaturen, ihrer Geschichte und geistigen und materiellen

Werken vermitteln sowie dem aktuellen Geschehen in Politik und Gesellschaft Rechnung tragen.

Der BA-Studiengang „Islamischer Orient“ basiert auf einem Konzept wechselseitig aufeinander bezogener, modularisierter Lehrveranstaltungen. Mindestens eine islamrelevante Sprache muss erlernt werden. Zur Wahl stehen die Sprachen Arabisch, Persisch und Türkisch, die für die gesamte Studiendauer in aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen angeboten werden. Am Ende des BA-Studiums sollen die Studierenden über gute aktive und passive Sprachkenntnisse verfügen.

Der Spracherwerb wird kombiniert mit Sach- und Methodenwissen aus den Bereichen der Religionswissenschaft, Geschichte, Literaturwissenschaft, Kunst- und Kulturgeschichte sowie Politik- und Gesellschaftswissenschaft. Dabei erhalten die Studierenden einen Überblick über einschlägige Forschungsfelder und Forschungsgegenstände und machen sich mit den wesentlichen Begriffen, Arbeitsmethoden und Hilfsmitteln vertraut. Sie werden zur problembezogenen Recherche angeleitet, lernen wissenschaftliche Texte zu erfassen und kritisch zu bewerten. Die selbständige Dokumentation und Erörterung wissenschaftlicher Problemstellungen in mündlicher und schriftlicher Präsentation wird eingeübt.

Die Breite des Lehrangebots eröffnet den Studierenden bei aller Reglementierung des Studienverlaufs erheblichen individuellen Gestaltungsspielraum.

Was ist ein Modul?

Das Studienangebot ist modularisiert. Ein Modul ist eine Lehreinheit, die aus mindestens zwei Veranstaltungen besteht und sich über zwei Semester erstrecken kann. Die Module des BA Islamischer Orient sind im ersten und zweiten Semester festgelegt auf „Islamische Religion“ und „Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart“ (Basismodule); in den vier nachfolgenden Semestern sind die Module drei Themenbereichen zugeordnet: „Religion, Philosophie und Gesellschaft“, „Sprache und Literatur“ und „Geschichte und materielle Kultur“.

Die mit der Absolvierung eines Moduls verbundene Arbeitsbelastung der Studierenden wird nach dem europaweit verbindlichen Leistungspunktstandard in ECTS-Punkten deklariert. Die in jedem absolvierten Modul erbrachten, studienbegleitenden Prüfungsleistungen werden benotet und gehen nach Maßgabe der Prüfungsordnung in die Endnote ein.

Fächerkombinationen

Im BA-Studiengang wird das Fach „Islamischer Orient“ in verschiedenen Kombinationen angeboten. Als „Großes Hauptfach“ im Umfang von 120 ECTS-Punkten bietet das Studium einen vollwertigen Einstieg in die Orientalistik. Als Hauptfach im Umfang von 75 ECTS-Punkten kann „Islamischer Orient“ mit einem weiteren Hauptfach oder mit zwei Nebenfächern kombiniert werden. In diesem Fall kann aber nur eine der drei Sprachen erlernt werden. Nebenfach-Angebote bestehen im Umfang von 45 ECTS und 30 ECTS. Sie erlauben einen Einblick in den Stoff des Faches und bieten Grundlagen der Sprachausbildung.

Dauer des Studiums und Abschluss

Der BA-Studiengang Islamischer Orient ist auf drei Jahre angelegt. Er bietet einen berufsqualifizierenden Abschluss. Mögliche Arbeitsfelder für Absolventen eröffnen sich bei Medien und Verlagen, in der Wirtschaft, Sozialarbeit, Erwachsenenbildung und öffentlichen Kulturarbeit oder im Tourismus. Der BA Islamischer Orient bildet zugleich die Grundlage für ein weiterführendes akademisches Studium, etwa in einem der Masterstudiengänge, welche die orientalistischen Fächer der Universität Bamberg ab WS 2008/09 anbieten.

Das Studium im Überblick

1.-2. Semester

Basismodule „Islamische Religion“ und „Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart“; Ausbildung in einer orientalischen Sprache.

3.-4. Semester

Aufbaumodul zu mindestens zwei der drei Bereiche „Religion, Philosophie und Gesellschaft“, „Sprache und Literatur“ und „Geschichte und materielle Kultur“; Fortsetzung der Sprachausbildung; je nach Fächerkombination Beginn der Ausbildung in einer zweiten orientalischen Sprache.

5.-6. Semester

Vertiefungsmodul in einem der drei Bereiche; evtl. Auslandsaufenthalt; BA-Arbeit (3 Monate); Abschluss der Sprachausbildung.

Abkürzungen

BA	Bachelor(-Studiengang)
ECTS	European Community Course Credit Transfer System (= LP)
HF	Hauptfach
KVV	Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
LP	Leistungspunkte (= ECTS)
MA	Master(-Studiengang)
NF	Nebenfach
SoSe	Sommersemester
GuK	Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaft
SWS	Semesterwochenstunden
UniVIS	Online-Informationssystem der Universität zur Verwaltung von Lehrveranstaltungen und Personalangaben
WiSe	Wintersemester

Lehrveranstaltungen und Leistungsnachweise

Im BA-Studiengang finden Lehrveranstaltungen in der Regel in Form von Vorlesungen, Sprachkursen, Seminare, Übungen und Tutorien statt. Die Lehrveranstaltungen werden mit Titel, Namen des Dozenten, Ort und Zeit sowie erreichbaren ECTS-Punkten im KVV bzw. im UniVIS bekanntgegeben; meist kommen noch Kommentare zum Thema, zur Methode oder zu vorbereitender Lektüre hinzu.

In der Orientalistik findet in der Regel zu Beginn jedes Semesters eine Eröffnungsveranstaltung statt, in der besondere Hinweise zu einzelnen Veranstaltungen (Änderungen gegenüber Angaben im KVV oder UniVIS) bekanntgegeben werden können.

Jede Lehrveranstaltung ist mit einem Leistungsnachweis verbunden. Die jeweils erreichbare ECTS-Punktzahl in einer Veranstaltung wird von den jeweiligen Dozenten festgelegt. Sie richtet sich nach der Arbeitsbelastung („workload“). Ein Punkt soll einer Arbeitsbelastung von ca. 30 Stunden entsprechen.

Die folgende Tabelle bietet einen Anhaltspunkt für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Tutorium oder betreute Veranstaltungsergänzung	1
Vorlesung oder Übung mit Prüfung	4
Seminar mit schriftlicher Leistung und Kurzreferat	6
Seminar nur mit schriftlicher Leistung	5
Sprachpraktische Ausbildung Stufe 1	12
Sprachpraktische Ausbildung Stufe 2 – 4	10
Kolloquium	2

Die Art und Weise, wie der Leistungsnachweis erbracht wird, soll von den Dozenten bei Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden. Es können auch weniger als die maximal erreichbaren Punkte vergeben werden, wenn geringere Anteile an Leistungsnachweisen vereinbart wurden.

Die Benotung der einzelnen Leistungsnachweise fließt in die Abschlussnote ein. Der Anteil der einzelnen Module an der Abschlussnote ist in der Modulbeschreibung angegeben.

Ordnungen

Die nachfolgenden Modularstellungen basieren auf verschiedenen Ordnungen der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Im Einzelnen steht das Modulhandbuch unter folgenden Vorgaben:

- Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge (APO) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- Studienordnung für den BA-Studiengang Islamischer Orient
- Fachprüfungsordnung für den BA-Studiengang Islamischer Orient

Studien- und Prüfungsordnungen sind unter:

http://www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungs_studienordnungen
im Internet abzurufen.

Die Ordnungen haben ihren gesetzlichen Rahmen im Bayerischen Hochschulgesetz und in der Qualifikationsverordnung der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Das Modulhandbuch ersetzt keine der genannten Ordnungen oder das genannte Hochschulgesetz.

Die Formulierungen des Modul-Handbuchs sind nicht verbindlich. Im Zweifelsfall gelten die Ordnungen bzw. das Bayerische Hochschulgesetz.

Die Fachstudienberatung gibt weitere erläuternde Hinweise.

Das Modulhandbuch wird regelmäßig aktualisiert. Bitte besorgen Sie sich stets die aktuellste Auflage. Sie können das Modulhandbuch im Internet auf der Homepage der Fächergruppe Orientalistik abrufen:

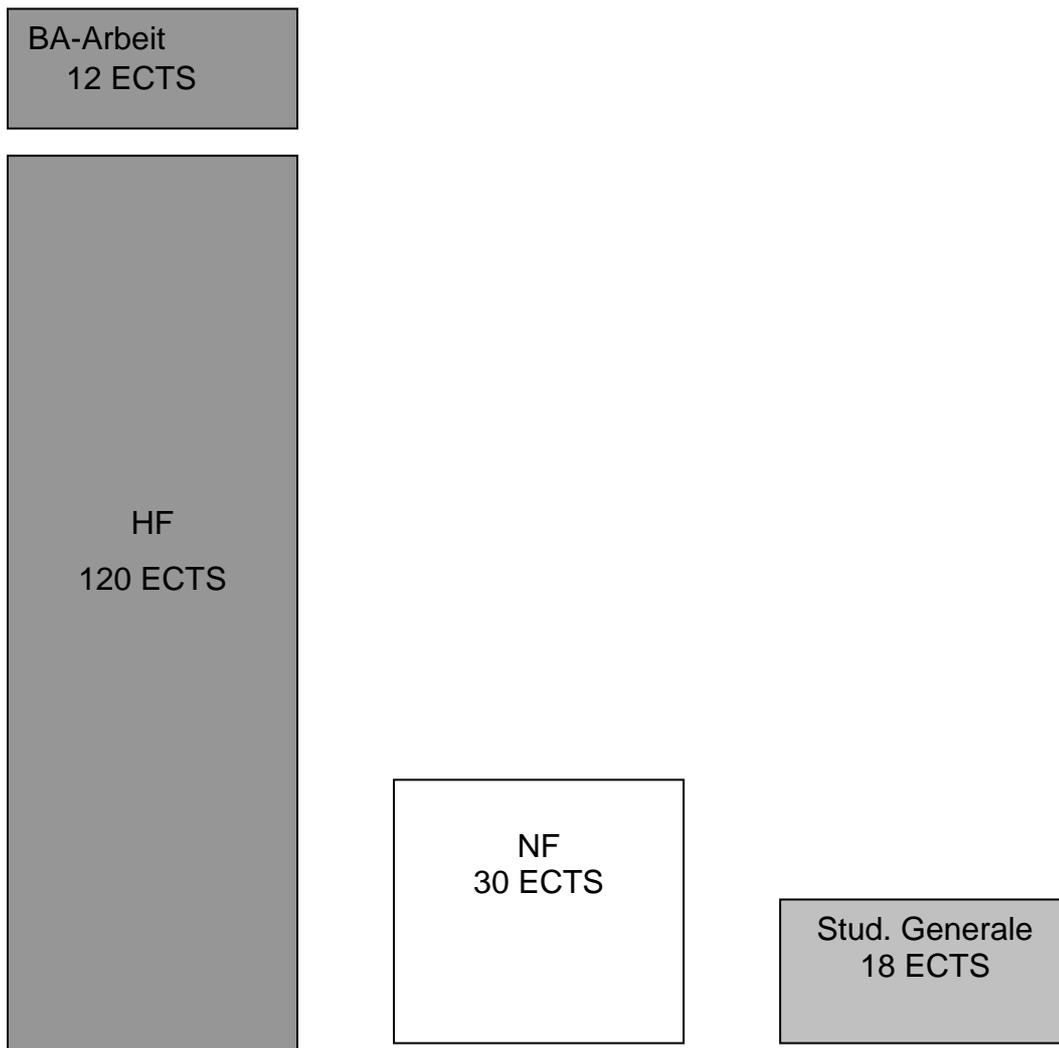
<http://www.uni-bamberg.de/fakultaeten/guk/faecher/orientalistik>

Für Fragen zum Studiengang stehen die Fachstudienberatungen und der Beauftragte für den BA-Studiengang zur Verfügung.

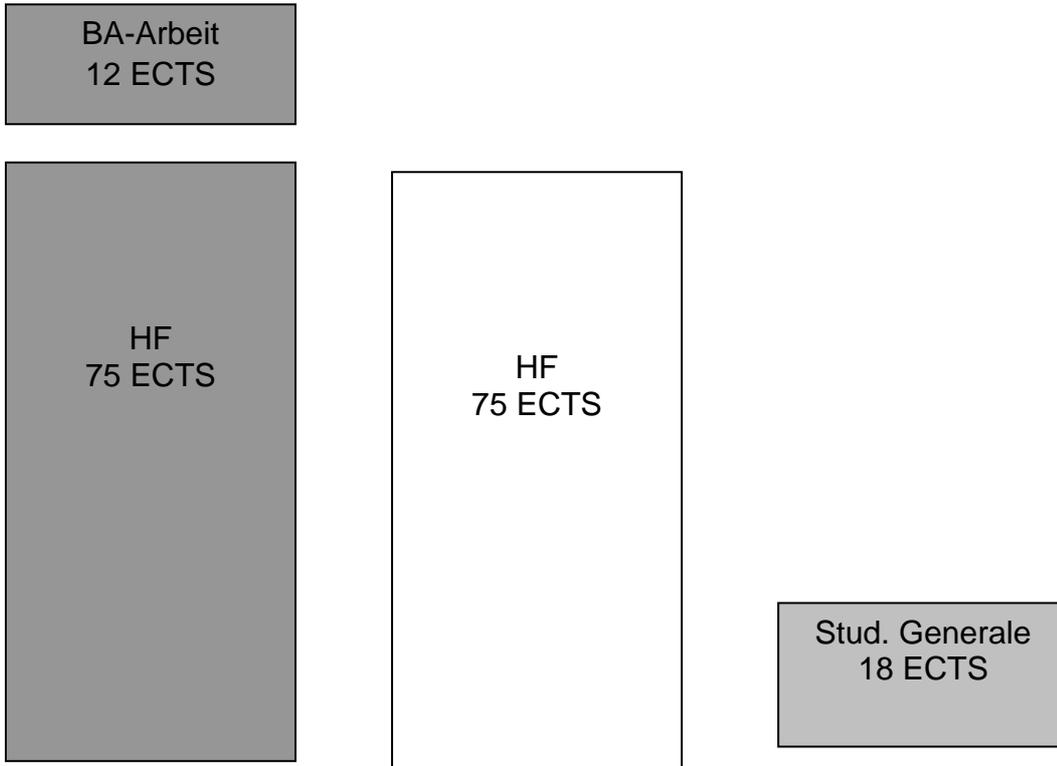
Für Anträge zur Anrechnung bestimmter Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss für den BA-Studiengang Islamischer Orient.

Strukturvarianten des BA-Studienganges
mit Fachanteilen "Islamischer Orient"

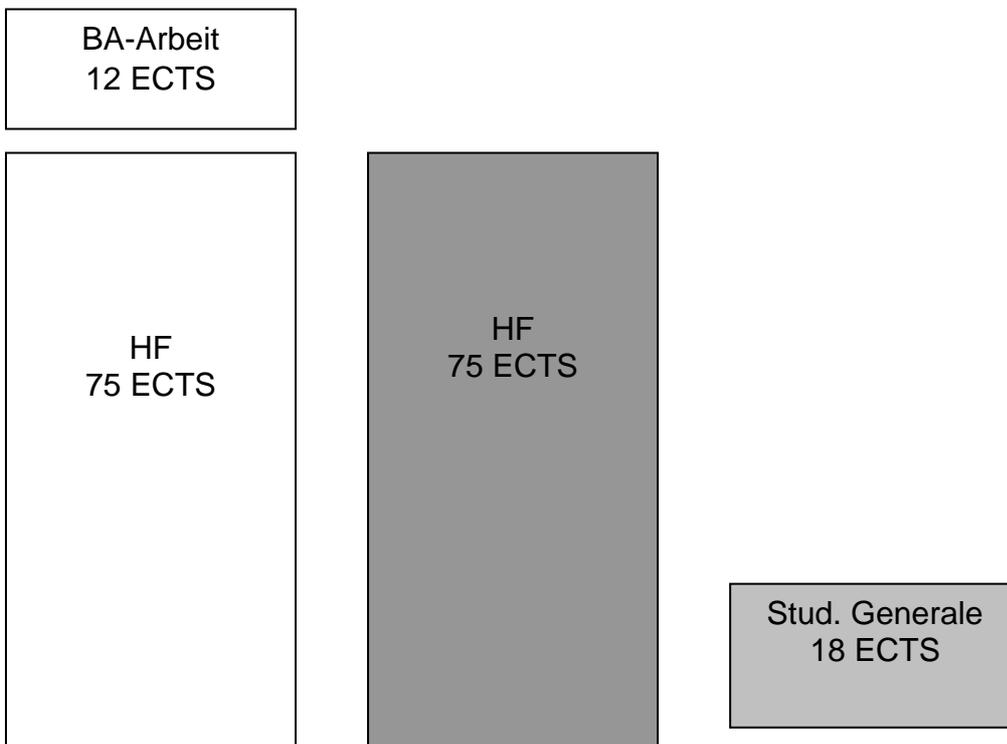
**Variante 1:
Großes Hauptfach zu 120 ECTS**



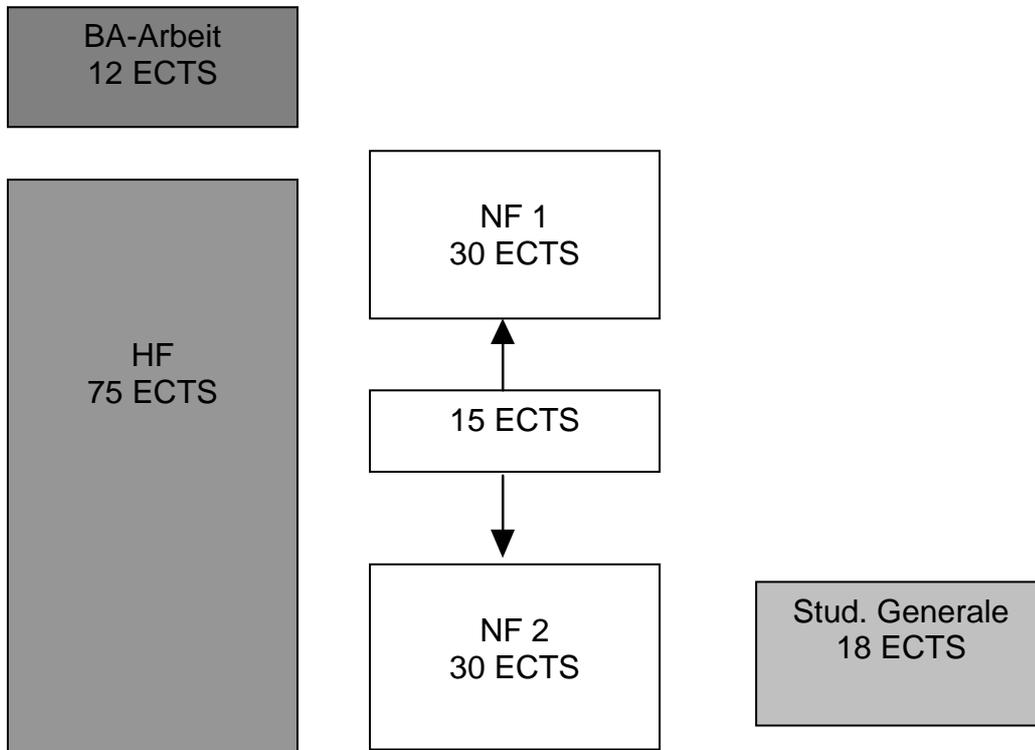
**Variante 2 a:
Hauptfach zu 75 ECTS, mit zweitem Hauptfach**



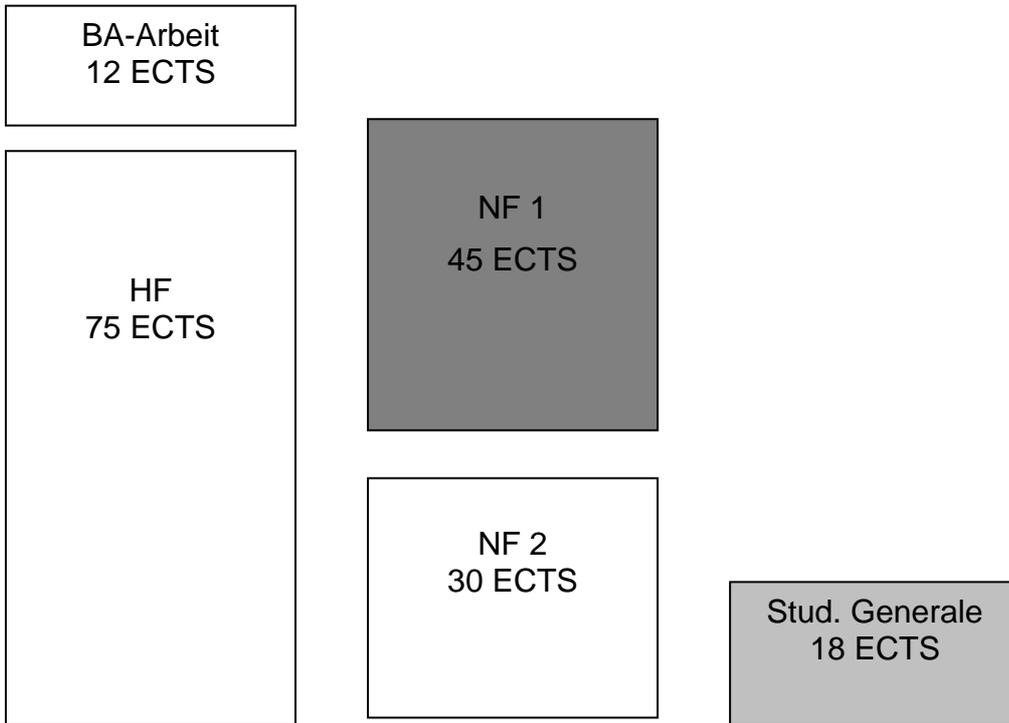
**Variante 2 b:
Hauptfach zu 75 ECTS, mit zweitem Hauptfach**



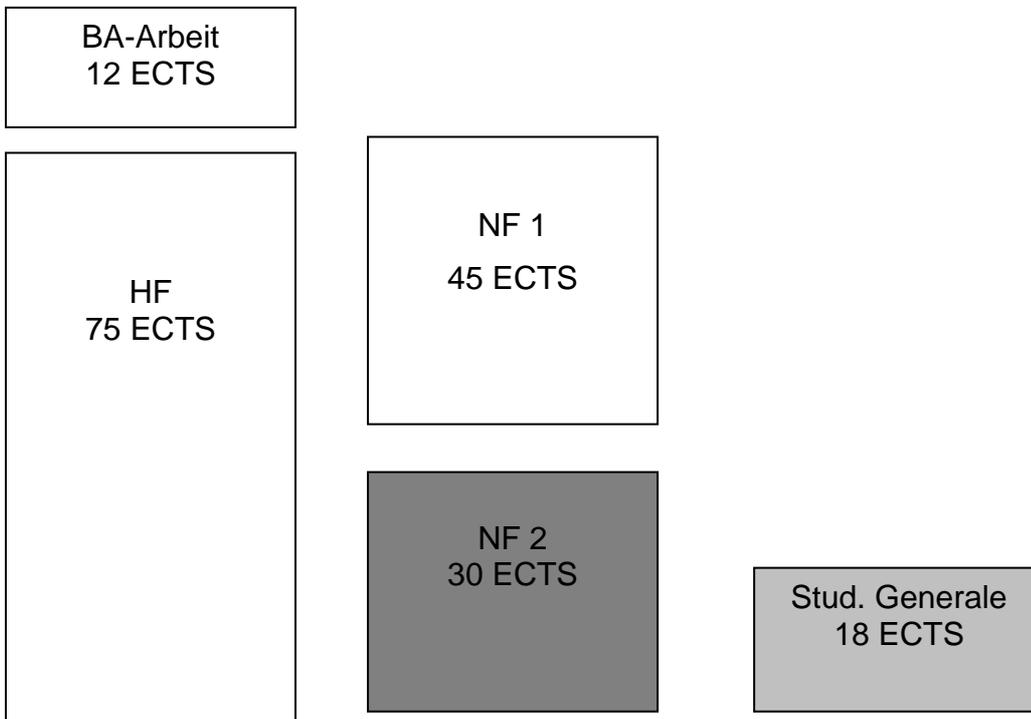
Variante 3:
Hauptfach zu 75 ECTS, mit zwei Nebenfächern



**Variante 4a:
Hauptfach zu 75 ECTS, mit zwei Nebenfächern**



**Variante 4b:
Hauptfach zu 75 ECTS, mit zwei Nebenfächern**



Schematischer Überblick zur Modulgliederung

BA „Islamischer Orient“ als „Großes“ Hauptfach, mit BA-Arbeit

(120 ECTS-LP + 12 LP BA-Arbeit)

Sem	Fachwissenschaft 36 LP	Sprachpraxis Sprache I 42 LP	Sprachpraxis Sprache II 42 LP
1	Basismodul 1 „Islamische Religion“ 8 LP Vorlesung/Übung 4 LP Einf.-Proseminar 4 LP	Stufe 1 12 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS	---
2	Basismodul 2 „Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart“ 8 LP Vorlesung/Übung 4 LP Einf.-Proseminar 4 LP	Stufe 2 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS	---
3	Aufbaumodul 10 LP Seminar 6 LP Vorlesung 4 LP <i>oder</i> Seminar 6 LP Übung 4 LP	Stufe 3 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS	Stufe 1 12 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
4	Übung 4 LP <i>Zwei von drei Teilgebieten* müssen abgedeckt werden.</i>	Stufe 4 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS	Stufe 2 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
5	Vertiefungsmodul 10 LP Seminar 6 LP Vorlesung 4 LP <i>oder</i> Seminar 6 LP Übung 4 LP	---	Stufe 3 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
6	Übung 4 LP <i>Weitere Kombinationen sind möglich.</i>	---	Stufe 4 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
	BA-Arbeit 12 LP		

* Teilgebiete des Fachstudiums: Religion, Philosophie und Gesellschaft; Sprache und Literatur; Geschichte und materielle Kultur.

Stand: März 2008

BA „Islamischer Orient“ Hauptfach, mit oder ohne BA-Arbeit

(75 ECTS-LP)

Sem	Fachwissenschaft 33 LP	Sprachpraxis Sprache I 42 LP
1	Basismodul 1 „Islamische Religion“ 8 LP Vorlesung/Übung 4 LP Einf.-Proseminar 4 LP	Stufe 1 12 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
2	Basismodul 2 „Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart“ 8 LP Vorlesung/Übung 4 LP Einf.-Proseminar 4 LP	Stufe 2 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
3	Aufbaumodul 8 LP Seminar 6 LP Vorlesung** 2 LP <i>oder</i> Seminar** 4 LP	Stufe 3 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
4	Übung 4 LP <i>Zwei von drei Fachgebieten* müssen abgedeckt werden.</i>	Stufe 4 10 LP Kurse entsprechend Modulbeschreibungen, 6 SWS
5	Vertiefungsmodul 9 LP Seminar** 5 LP Vorlesung 4 LP	<i>Lektüreübung in Sprache 1 empfohlen.</i>
6	<i>oder</i> Seminar** 5 LP Übung 4 LP <i>Weitere Kombinationen möglich.</i>	
BA-Arbeit 12 LP, wenn „Islamischer Orient“ 1. HF		

* Teilgebiete des Fachstudiums: Religion, Philosophie und Gesellschaft; Sprache und Literatur; Geschichte und materielle Kultur.

** angepasster Leistungsnachweis

Stand: März 2008

Modulbeschreibungen

Islamischer Orient BA 01:

Fachwissenschaftliches Basismodul „Islamische Religion“

Islamische Religion

(Pflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Übung	Dauer: 1 Semester (1. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	--	---	---------------------------

Inhalte: Überblick über die Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der islamischen Religion und über die wichtigsten inhaltlichen und formalen Besonderheiten ihrer grundlegenden normativen Textquellen (Koran und Hadith);

Qualifikationsziele: Kenntnis der Grundzüge der islamischen Glaubenslehre und des islamischen Kultus; Fähigkeit, die grundlegenden Methoden und Arbeitstechniken des Faches Islamwissenschaft sachgerecht anzuwenden

Voraussetzung für die Teilnahme: Englischkenntnisse, die zur Lektüre wissenschaftlicher Sekundärliteratur befähigen (in der Regel nachgewiesen durch Abiturnote „gut“)

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Großes und Kleines Hauptfach

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, Bestehen der Abschlussklausuren

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Vorlesung oder Übung Einführung in den Islam (2 SWS, mit Klausur)	4 LP
1 Übung Islamwissenschaftliches Propädeutikum (2 SWS, mit Klausur)	4 LP

Modulbeauftragte: Inhaberin des Lehrstuhls für Islamwissenschaft

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA 02: Fachwissenschaftliches Basismodul „Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart“

Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart

(Pflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Übung	Dauer: 1 Semester (2. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	--	---	---------------------------

Inhalte: Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte von Staaten und Gesellschaften der islamischen Welt vom 7. bis ins 21. Jahrhundert. Grundlegende Merkmale staatlicher und sozialer Organisation sowie der materiellen Kultur. Quellensituation zur Geschichte der islamischen Welt

Qualifikationsziele: Kenntnis der wichtigsten Hilfsmittel, grundlegender Methoden und Arbeitstechniken des Faches. Kenntnis der Grundlagen der Geschichte der islamischen Welt

Voraussetzung für die Teilnahme: Englischkenntnisse, die zur Lektüre wissenschaftlicher Sekundärliteratur befähigen (in der Regel nachgewiesen durch Abiturnote „gut“)

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Großes und Kleines Hauptfach.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung und Bestehen der Abschlussklausuren bzw. ausreichende Benotung der schriftlichen Arbeiten

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Vorlesung oder Übung Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart (2 SWS, mit Klausur oder Hausarbeit) 4 LP

1 Übung Propädeutikum zur Islamischen Welt in Geschichte und Gegenwart (2 SWS, mit Klausur oder Protokoll) 4 LP

Modulbeauftragte: Inhaberin des Lehrstuhls für Iranistik

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA 11:

Fachwissenschaftliches Basismodul „Islamischer Orient“

Basismodul Islamischer Orient

(Pflichtmodul im Nebenfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Übung	Dauer: 2 Semester (1.-2. oder 3.-4. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	---	---------------------------

Inhalte: Überblick über die Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der islamischen Religion und über die wichtigsten inhaltlichen und formalen Besonderheiten ihrer grundlegenden normativen Textquellen (Koran und Hadith); Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte von Staaten und Gesellschaften der islamischen Welt vom 7. bis ins 21. Jahrhundert. Grundlegende Merkmale staatlicher und sozialer Organisation sowie der materiellen Kultur. Quellensituation zur Geschichte der islamischen Welt

Qualifikationsziele: Kenntnis der Grundzüge der islamischen Glaubenslehre und des islamischen Kultus. Kenntnis der Grundlagen der Geschichte der islamischen Welt. Kenntnis der wichtigsten Hilfsmittel und grundlegender Methoden der Orientalistik. Fähigkeit, grundlegende Arbeitstechniken der Orientalistik sachgerecht anzuwenden

Voraussetzung für die Teilnahme: Englischkenntnisse, die zur Lektüre wissenschaftlicher Sekundärliteratur befähigen (in der Regel nachgewiesen durch Abiturnote „gut“)

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Nebenfach.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, Bestehen der Abschlussklausuren

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Vorlesung oder Übung Einführung in den Islam (2 SWS, mit Klausur)	4 LP
1 Vorlesung oder Übung Islamische Welt in Geschichte und Gegenwart (2 SWS, mit Klausur oder Hausarbeit)	4 LP

Modulbeauftragte: Inhaberin des Lehrstuhls für Islamwissenschaft und Inhaberin des Lehrstuhls für Iranistik

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA 12:

Fachwissenschaftliches Basismodul „Islamischer Orient“; Erweiterung

Erweiterung Basismodul Islamischer Orient

(Wahlpflichtmodul im Nebenfach, 5 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Übung, Seminar	Dauer: 1-4 Semester (3.-6. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	---	---------------------------

Inhalte: Einzelthemen aus dem Spektrum der orientalistischen Fächer. Dabei Abdeckung von zwei der drei Themenbereiche: a) Religion, Philosophie und Gesellschaft; b) Sprache und Literatur; c) Geschichte und materielle Kultur.

Qualifikationsziele: Kenntnis wichtiger Quellen und grundlegender Literatur in zwei gewählten Themenbereichen, Kenntnis etablierter Methoden ihrer wissenschaftlichen Bearbeitung. Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von Sekundärliteratur.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul 11 sowie am Sprachunterricht in Sprache I (Stufe 1-2).

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Nebenfach.

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung, Bestehen der Abschlussklausuren

Errechneter Arbeitsaufwand: 5 Leistungspunkte (entspricht 150 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 5/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Seminar oder andere Lehrveranstaltungen

aus Teilgebiet a, b oder c

5 LP

Bemerkung: Als Teilgebiete des Fachstudiums gelten: a) Religion, b) Philosophie und Gesellschaft, c) Sprache und Literatur; Geschichte und materielle Kultur.

Modulbeauftragte: Beauftragter für den BA-Studiengang Islamischer Orient

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA Arab1: Sprachpraktisches Basismodul Arabisch

Basismodul Arabisch

(Wahlpflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, Wahlpflichtmodul im Nebenfach, 22 ECTS/LP)

Lehrformen: Sprachpraktische Ausbildung	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	-----------------------------	---	---------------------------

Inhalte: Schrift und Aussprache, Grundlagen der Morphologie und Syntax der modernen arabischen Hochsprache.

Qualifikationsziele: Erlernen der arabischen Schrift; Erwerb solider Grundkenntnisse der Morphologie und einfacherer syntaktischer Strukturen der modernen arabischen Hochsprache; Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen Verständigung in arabischer Sprache in einfachsten Alltagssituationen

Voraussetzung für die Teilnahme: Keine

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach und Nebenfach; MA-Studiengänge Interreligiöse Studien, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, regelmäßige Vor- und Nachbereitung und Erledigung gestellter Hausaufgaben; Bestehen der Abschlussklausur jeweils am Semesterende.

Errechneter Arbeitsaufwand: In Kurs Arabisch I 12 Leistungspunkte (entspricht 360 Std.), in Kurs Arabisch II 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.), beide Kurse des Moduls BA Arab1 zusammen also 22 Leistungspunkte (entspricht 660 St.)

Stellenwert der Note für die Endnote: 22/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Kurs Arabisch I (Stufe 1) (mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	12 LP
Kurs Arabisch II (Stufe 2) (mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP

Modulbeauftragte: Inhaberin der Professur für Arabistik

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA Arab2: Sprachpraktisches Aufbaumodul Arabisch

Aufbaumodul Arabisch

(Wahlpflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, Wahlpflichtmodul im Nebenfach, 22 ECTS/LP)

Lehrformen: Sprachpraktische Ausbildung	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	-----------------------------	---	---------------------------

Inhalte: Morphologie und Syntax der modernen arabischen Hochsprache. Lektüre einfacher und mittelschwerer Texte.

Qualifikationsziele: Aufbau erweiterter Kenntnisse der Morphologie und syntaktischer Strukturen der modernen arabischen Hochsprache. Fähigkeit zur Lektüre einfacher bis mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte mit Hilfsmitteln. Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen Verständigung in arabischer Sprache in Alltagssituationen

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme am Sprachpraktischen Basismodul Arabisch BA Arab1

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach und Nebenfach; MA-Studiengänge Interreligiöse Studien, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, regelmäßige Vor- und Nachbereitung und Erledigung gestellter Hausaufgaben; Bestehen der Abschlussklausur jeweils am Semesterende.

Errechneter Arbeitsaufwand: In den Kursen Arabisch III und IV jeweils 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.), beide Kurse des Moduls BA Arab2 zusammen also 20 Leistungspunkte (entspricht 600 St.)

Stellenwert der Note für die Endnote: 20/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Kurs Arabisch III (Stufe 3)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP
Kurs Arabisch IV (Stufe 4)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP

Modulbeauftragte: Inhaberin der Professur für Arabistik

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA Pers1: Sprachpraktisches Basismodul Persisch

Basismodul Persisch

(Wahlpflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, Wahlpflichtmodul im Nebenfach, 22 ECTS/LP)

Lehrformen: Sprachpraktische Ausbildung	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	-----------------------------	---	---------------------------

Inhalte: Schrift und Aussprache, Grundlagen der Morphologie und Syntax der neupersischen Hochsprache.

Qualifikationsziele: Erlernen der arabisch-persischen Schrift; Erwerb solider Grundkenntnisse in Morphologie, Syntax und Idiomatik der neupersischen Hochsprache; Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen Verständigung in persischer Sprache in einfachen Alltagssituationen

Voraussetzung für die Teilnahme: Keine

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach und Nebenfach; MA-Studiengänge Islamwissenschaft, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, regelmäßige Vor- und Nachbereitung und Erledigung gestellter Hausaufgaben; Bestehen der Abschlussklausur jeweils am Semesterende.

Errechneter Arbeitsaufwand: In Kurs Persisch I 12 Leistungspunkte (entspricht 360 Std.), in Kurs Persisch II 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.), beide Kurse des Moduls BA Pers1 zusammen also 22 Leistungspunkte (entspricht 660 St.)

Stellenwert der Note für die Endnote: 22/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Kurs Persisch I (Stufe 1)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	12 LP
Kurs Persisch II (Stufe 2)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP

Modulbeauftragte: Inhaberin des Lehrstuhls für Iranistik

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA Pers2: Sprachpraktisches Aufbaumodul Persisch

Aufbaumodul Persisch

(Wahlpflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, Wahlpflichtmodul im Nebenfach, 22 ECTS/LP)

Lehrformen: Sprachpraktische Ausbildung	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	-----------------------------	---	---------------------------

Inhalte: Morphologie und Syntax der neupersischen Hochsprache. Lektüre einfacher bis mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte.

Qualifikationsziele: Erwerb solider Kenntnisse in Morphologie, Syntax und Idiomatik der neupersischen Hochsprache; Fähigkeit zur Lektüre einfacher bis mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte mit Hilfsmitteln. Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen Verständigung in persischer Sprache in Alltagssituationen

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme am Sprachpraktischen Basismodul Türkisch BA Pers1

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach und Nebenfach; MA-Studiengänge Islamwissenschaft, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, regelmäßige Vor- und Nachbereitung und Erledigung gestellter Hausaufgaben; Bestehen der Abschlussklausur jeweils am Semesterende.

Errechneter Arbeitsaufwand: In den Kursen Persisch III und Persisch IV jeweils 10 Leistungspunkte, beide Kurse des Moduls BA Pers2 zusammen also 20 Leistungspunkte (entspricht 600 St.)

Stellenwert der Note für die Endnote: 20/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Kurs Persisch III (Stufe 3)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP
Kurs Persisch IV (Stufe 4)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP

Modulbeauftragte: Inhaberin des Lehrstuhls für Iranistik

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA Türk1: Sprachpraktisches Basismodul Türkisch

Basismodul Türkisch

(Wahlpflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, Wahlpflichtmodul im Nebenfach, 22 ECTS/LP)

Lehrformen: Sprachpraktische Ausbildung	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	-----------------------------	---	---------------------------

Inhalte: Aussprache, Grundlagen der Morphologie und Syntax des Türkei Türkischen.

Qualifikationsziele: Erwerb solider Grundkenntnisse in Morphologie, Syntax und Idiomatik der türkischen Hochsprache; Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen Verständigung in türkischer Sprache in einfachen Alltagssituationen

Voraussetzung für die Teilnahme: Keine

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach und Nebenfach; MA-Studiengänge Islamwissenschaft, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, regelmäßige Vor- und Nachbereitung und Erledigung gestellter Hausaufgaben; Bestehen der Abschlussklausur jeweils am Semesterende.

Errechneter Arbeitsaufwand: In Kurs Türkisch I 12 Leistungspunkte (entspricht 360 Std.), in Kurs Türkisch II 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.), beide Kurse des Moduls BA Türk1 zusammen also 22 Leistungspunkte (entspricht 660 St.)

Stellenwert der Note für die Endnote: 22/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Kurs Türkisch I (Stufe 1)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	12 LP
Kurs Türkisch II (Stufe 2)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP

Modulbeauftragter: Inhaber des Lehrstuhls für Turkologie

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA Türk2: Sprachpraktisches Aufbaumodul Türkisch

Aufbaumodul Türkisch

(Wahlpflichtmodul im Großen und Kleinen Hauptfach, Wahlpflichtmodul im Nebenfach, 22 ECTS/LP)

Lehrformen: Sprachpraktische Ausbildung	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	-----------------------------	---	---------------------------

Inhalte: Morphologie und Syntax des Türkei-türkischen. Lektüre einfacher bis mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte.

Qualifikationsziele: Erwerb solider Grundkenntnisse in Morphologie und Syntax des Türkei-türkischen; Fähigkeit zur Lektüre einfacher bis mittelschwerer Sachtexte und literarischer Texte mit Hilfsmitteln. Erwerb der Fähigkeit zur mündlichen Verständigung in türkischer Sprache in Alltagssituationen

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme am Sprachpraktischen Basismodul Türkisch BA Türk1

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach und Nebenfach; MA-Studiengänge Islamwissenschaft, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, regelmäßige Vor- und Nachbereitung und Erledigung gestellter Hausaufgaben; Bestehen der Abschlussklausur jeweils am Semesterende.

Errechneter Arbeitsaufwand: In den Kursen Türkisch III und Türkisch IV jeweils 10 Leistungspunkte, beide Kurse des Moduls BA Türk2 zusammen also 20 Leistungspunkte (entspricht 600 St.)

Stellenwert der Note für die Endnote: 20/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Kurs Türkisch III (Stufe 3)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP
Kurs Türkisch IV (Stufe 4)(mit den drei parallel laufenden Kursteilen a, b und c zu je 2 SWS, zusammen 6 SWS, mit Klausur)	10 LP

Modulbeauftragte: Inhaber des Lehrstuhls für Turkologie

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA 03a: Aufbaumodul – Großes Hauptfach

Aufbaumodul – Großes Hauptfach

(Pflichtmodul im Großen Hauptfach, 10 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Seminar, Übung	Dauer: 2 Semester (3.-4. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	---	---------------------------

Inhalte: Einzelthemen aus dem Spektrum der orientalistischen Fächer. Dabei Abdeckung von zwei der drei Themenbereiche: a) Religion, Philosophie und Gesellschaft; b) Sprache und Literatur; c) Geschichte und materielle Kultur.

Qualifikationsziele: Kenntnis wichtiger Quellen und grundlegender Literatur in zwei gewählten Themenbereichen, Kenntnis etablierter Methoden ihrer wissenschaftlichen Bearbeitung. Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von Sekundärliteratur.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme an den Basismodulen 1 und 2 sowie am Sprachunterricht in Sprache I (Stufe 1-2)

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Großes Hauptfach

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, erfolgreicher Nachweis der für die jeweilige Lehrveranstaltung in UnivIS verlangten studienbegleitenden Prüfungs- oder Studienleistungen

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 10/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Seminar (mit schriftlicher Hausarbeit)
aus Teilgebiet a, b oder c 6 LP

1 Vorlesung oder Übung (mit Klausur oder Protokoll)
aus Teilgebiet a, b oder c, jedoch verschieden vom Seminar 4 LP

Bemerkung: Als Teilgebiete des Fachstudiums gelten: a) Religion, b) Philosophie und Gesellschaft, c) Sprache und Literatur; Geschichte und materielle Kultur.

Modulbeauftragter: Beauftragter für den BA-Studiengang Islamischer Orient

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA 03 b: Aufbaumodul – Kleines Hauptfach

Aufbaumodul – Hauptfach (75)

(Pflichtmodul im Hauptfach, 8 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Seminar, Übung	Dauer: 2 Semester (3.-4. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	---	---------------------------

Inhalte: Einzelthemen aus dem Spektrum der orientalistischen Fächer. Dabei Abdeckung von zwei der drei Themenbereiche: a) Religion, Philosophie und Gesellschaft; b) Sprache und Literatur; c) Geschichte und materielle Kultur.

Qualifikationsziele: Kenntnis wichtiger Quellen und grundlegender Literatur in zwei gewählten Themenbereichen, Kenntnis etablierter Methoden ihrer wissenschaftlichen Bearbeitung. Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von Sekundärliteratur.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme an den Basismodulen 1 und 2 sowie am Sprachunterricht in Sprache I (Semester 1-2)

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach mit 75 ECTS

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, erfolgreicher Nachweis der für die jeweilige Lehrveranstaltung in UnivIS verlangten studienbegleitenden Prüfungs- oder Studienleistungen

Errechneter Arbeitsaufwand: 8 Leistungspunkte (entspricht 240 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 8/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Seminar	4 LP
1 Vorlesung oder Übung	4 LP

Bemerkung: Als Teilgebiete des Fachstudiums gelten: a) Religion, Philosophie und Gesellschaft; b) Sprache und Literatur; c) Geschichte und materielle Kultur.

Modulbeauftragter: Beauftragter für den BA-Studiengang Islamischer Orient

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA 04a: Vertiefungsmodul – Großes Hauptfach

Vertiefungsmodul – Großes Hauptfach

(Pflichtmodul im Großen Hauptfach, 10 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Seminar, Übung	Dauer: 2 Semester (5.-6. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	---	---------------------------

Inhalte: Einzelthemen aus dem Spektrum der orientalistischen Fächer. Dabei Vertiefung in einem der drei Themenbereiche: a) Religion, Philosophie und Gesellschaft; b) Sprache und Literatur; c) Geschichte und materielle Kultur.

Qualifikationsziele: Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in einem gewählten Themenbereich, vertiefte Kenntnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung. Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von Sekundärliteratur und ggf. Quellen. Hinführung auf die Anfertigung einer BA-Arbeit.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme an den Basismodulen 1 und 2, am Vertiefungsmodul sowie am Sprachunterricht in Sprache I (Semester 1-4)

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Großes Hauptfach

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, erfolgreicher Nachweis der für die jeweilige Lehrveranstaltung in UnIVIS verlangten studienbegleitenden Prüfungs- oder Studienleistungen

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 Leistungspunkte (entspricht 300 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 10/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Seminar (mit schriftlicher Hausarbeit)

6 LP

1 Vorlesung oder Übung (mit Klausur oder Protokoll)

4 LP

Bemerkung: Weitere Kombinationen von Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von mind. 10 LP sind zugelassen, sofern mindestens ein Seminar enthalten ist.

Modulbeauftragter: Beauftragter für den BA-Studiengang Islamischer Orient

Stand: März 2008

Islamischer Orient BA 04: Vertiefungsmodul – Kleines Hauptfach

Vertiefungsmodul – Hauptfach

(Pflichtmodul im Hauptfach, 9 ECTS/LP)

Lehrformen: Vorlesung, Seminar, Übung	Dauer: 2 Semester (5.-6. Semester)	Häufigkeit des Angebots: in jedem Studienjahr	Notenskala: 1–5
---	---	---	---------------------------

Inhalte: Einzelthemen aus dem Spektrum der orientalistischen Fächer. Dabei Vertiefung in einem oder zwei der drei Themenbereiche: a) Religion, Philosophie und Gesellschaft; b) Sprache und Literatur; c) Geschichte und materielle Kultur.

Qualifikationsziele: Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in einem gewählten Themenbereich, vertiefte Kenntnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung. Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von Sekundärliteratur und ggf. Quellen.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfolgreiche Teilnahme an den Basismodulen 1 und 2, am Vertiefungsmodul sowie am Sprachunterricht in Sprache I (Semester 1-4)

Verwendbarkeit: BA-Studiengang Islamischer Orient, Hauptfach mit 75 ECTS

Voraussetzungen für Vergabe von Leistungspunkten: regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, erfolgreicher Nachweis der für die jeweilige Lehrveranstaltung in UnivIS verlangten studienbegleitenden Prüfungs- oder Studienleistungen

Errechneter Arbeitsaufwand: 9 Leistungspunkte (entspricht 270 Std.).

Stellenwert der Note für die Endnote: Fachstudium: 9/162

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

1 Seminar (mit schriftlichem Leistungsnachweis)	5 LP
1 Vorlesung oder Übung (mit Klausur oder Protokoll)	4 LP

Bemerkung: Weitere Kombinationen von Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von mind. 10 LP sind zugelassen, sofern mindestens ein Seminar enthalten ist.

Modulbeauftragter: Beauftragter für den BA-Studiengang Islamischer Orient

Stand: März 2008

N. B.

Das Logo der Otto-Friedrich-Universität Bamberg basiert auf dem alten Universitätssiegel, das den hl. Otto (Bischof von Bamberg, st. 1139) als Schutzpatron der Universität mit Kreuz und Stab zeigt.

Das Logo der Bamberger Orientalistik mit dem einzeln geschriebenen arabischen Buchstaben Bâ' leitet sich aus dem Abzeichen des Bayerischen Orientkolloquiums ab, das seit den 1980er Jahren an den Universitäten Erlangen und Bamberg semesterweise im Wechsel abgehalten wird.

Verantwortlich:

Der Beauftragte für den BA-Studiengang Islamischer Orient, Universität Bamberg
An der Universität 11, 96045 Bamberg